

Inhalt	Gospel Workshop
Methodik	Gospelchor mit Warm up, Schlusskonzert und diversen Wahlseminaren
Gesamtleitung	Mike Goetz
Chorleitung	Nanni Byl
Datum	Sonntag, 22. Juli 2012 (abends) bis Freitag, 27. Juli 2012 Unterricht: Montag bis Freitag
Kursort	Lenk
Kurs-Kosten	Fr. 460.–. Darin eingeschlossene Leistungen: täglich Gospelchor-Proben, Warm up, Besuch eines Wahlseminars (Mo bis Do), 2 Aperos, diverse Kursunterlagen. Frühbucherrabatt bei Anmeldungen bis 28. Feb. 2012: Fr. 30.–.
Zweitseminar	Besuch für Fr. 35.– möglich, falls organisatorisch machbar
Material	Wird – sofern nicht anders angegeben – von der Kursleitung gestellt.
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Teilnehmer	Sängerinnen und Sänger ab 15 Jahren
Teilnehmerzahl	Der Kurs wird nur durchgeführt bei einer Mindestteilnehmerzahl von 50 Personen, maximale Teilnehmerzahl: 100. Der Entscheid über die Durchführung des Workshops erfolgt bis spätestens 10. Mai 2012

Berücksichtigung in der Reihenfolge des Anmeldeeinganges.	
Unterkunft	Die Buchung der Unterkunft ist Sache der Teilnehmer. Diverse Lenker Hotels gewähren einen Kursspezialrabatt. Unterlagen und Auskünfte unter Stiftung Kulturförderung Lenk, Rawilstr. 3, 3775 Lenk i.S., info@lenk-kultur.ch
Online-Anmeldung	www.lenk-kultur.ch
Zahlungsweise	Nach Anmeldeeingang erhalten Sie vom Sekretariat eine Eingangsbestätigung samt Einzahlungsscheinen. Eine Anzahlung von Fr. 250.– ist sofort fällig, der Restbetrag bis Ende Juni 2012.
Anmeldefrist	1. Mai 2012

Anmeldung einsenden an:
Mike Goetz, Postfach 1129, 3401 Burgdorf
(für Auskünfte: Tel 034 424 15 04, downtownrecords@bluewin.ch)

Peanuts Hucko, Charly Antolini, Buddha Scheidegger, Markus Hächler, Hazy Osterwald, Howard Alden, Joe Turner, Bert de Kort, Mike Goetz, The Hot Strings, François Rilhac...
...sind nur ein paar Musiker, die auf Downtown Records zu hören sind.

DOWNTOWN RECORDS *Swing is the thing*

Unsere CD's sind in allen guten Fachgeschäften erhältlich.
Verlangen Sie unseren ausführlichen Katalog: Downtown Records, Postfach, 3401 Burgdorf, Telefon 034 424 15 00, www.downtownrecords.ch

Kunz & Iseli
MUSIKHAUS

Schulstrasse 11
3604 Thun
033 222 89 73
info@kunzseli.ch

Musikinstrumente. Reparaturen. Klavierstimmungen. Installationen. Verkauf- und Vermietung.



GOSPEL WORKSHOP

16.

GOSPEL WORKSHOP

22.–27. JULI 2012

GRAFOLOGIE – WAS SAGT DIE HANDSCHRIFT ÜBER MICH AUS?

Grafologie, auch Schriftpsychologie genannt beruht auf der Ausdruckspsychologie, die davon ausgeht, dass sich Seelisches im Körper ausdrückt, in der Mimik, in der Gestik, im Tonfall, in der Körperbewegung und den Bewegungen der Hand und damit in der Schrift. Wer Angst hat, spricht schnell und gepresst, wer Sorgen hat, spürt das auf den Schultern, wer wütend ist, runzelt die Stirn. Während der körperliche Ausdruck flüchtig ist, bleibt die Schrift als seine Spur erhalten und kann so in Ruhe analysiert werden. Lernen Sie den Nutzen der Grafologie kennen.
Geleitet wird der Kurs von Claude Neuhaus und Brigitte Jakob (Teilnehmerzahl: 4 bis 8).

HOMÖOPATHIE IM ALLTAG

Wer mehr über Selbstheilungskräfte und die individuellen Reaktionen erfahren will, ist hier am richtigen Ort. Wir lernen in diesem Kurs die wichtigsten homöopathischen Mittel bei verschiedenen akuten Erkrankungen und Verletzungen, ergänzt mit praktischen Beispielen und Erzählungen aus dem Praxisalltag. Die homöopathischen Grunderkenntnisse gehen auf die Arbeiten von Dr. Samuel Hahnemann vor über 200 Jahren zurück. Geleitet wird das Seminar von Silvia Stocker, Homöopathin mit eigener Praxis in Neudorf und Wolhusen.
Anzahl Teilnehmer: 5 bis 15.
Keine Vorkenntnisse nötig.

GOSPEL-KONZERT AN DER LENK

Leistungsdruck steht bei unserem Kurs nicht im Vordergrund. Vielmehr geht es darum, positive (Erfolgs- und Gemeinschafts-)Erlebnisse zu vermitteln. Dennoch wollen wir das erarbeitete Repertoire auch Angehörigen und der interessierten Öffentlichkeit vorstellen. Deshalb führen wir zum Kursabschluss traditionell in der reformierten Kirche Lenk ein Abschlusskonzert durch.
Termin 2012: Freitag, 27. Juli 2012, 17.00 Uhr (Eintritt frei, Kollekte).

Ergänzend zu den eigentlichen Lehrveranstaltungen bieten wir eine Reihe zusätzlicher Anlässe an: So finden je ein Aperero am Anfang (zum Kennenlernen) und am Schluss (zum Abschied nehmen) statt. Ausserdem organisieren wir am Montagabend ein gemeinsames (fakultatives) Nachtessen. Zudem bieten wir eine sogenannte Jam Session an, die vom Chorleiter/ Pianisten Fritz Käser betreut wird, und nach dem Erfolg von 2011 leitet Bianca Christen erneut einen Schnupperkurs für Line Dance. Darüber hinaus bietet die Lenk einen äusserst attraktiven landschaftlichen Rahmen. Das Freizeitangebot umfasst Wanderungen, Gondelbahnausflüge und Vieles mehr. Für alle Wissenschungrigen empfiehlt die Stiftung Kulturförderung Lenk die Vorträge der 25. Sommer-Universität Lenk vom 23. bis 27. Juli 2012.

TÄGLICHE UNTERRICHTSZEITEN (UNGEFÄHRE ANGABEN)

09.00 bis 09.45 Uhr	Seminare Block 1
10.00 bis 10.40 Uhr	Warm up
10.45 bis 12.15 Uhr	Gospelchor
12.15 bis 13.45 Uhr	Mittagspause
13.45 bis 15.15 Uhr	Gospelchor
15.45 bis 16.30 Uhr	Seminare Block 2
16.45 bis 17.30 Uhr	evtl. Seminare Block 3

Wichtig
Die Angaben dieses Zeitplanes sind nicht verbindlich.

FREITAG: SPEZIALPROGRAMM

Die Angaben zur Zusammensetzung des Leiterteams und der einzelnen Lehrveranstaltungen erfolgt ohne Gewähr. Die Kursleitung behält sich Änderungen und Ergänzungen vor und entscheidet über die Einteilung der Teilnehmer.



CHOR-KURS FÜR SÄNGERINNEN UND SÄNGER AB 15 JAHREN

GESAMTLEITUNG

Mike Goetz

DOZENTEN

Chorleitung/ Warm up
Nanni Byl

Body Percussion/ Perkussionsinstrumente
Marc Jundt

Gehörbildung/ Brasilianische Musik
Mike Goetz

Pilates
Barbara Mosimann-Oesch

Farben/ Grafologie
Claude Neuhaus, Brigitte Jakob

Homöopathie
Silvia Stocker

Mitarbeit Jam Session
Fritz Käser

Mitarbeit Line Dance
Bianca Christen

- Lockere, freundliche, familiäre Kursatmosphäre
- Sorgfältiges und ausgedehntes Einsingen
- 2 Chorproben pro Tag
- Gut eingespieltes, engagiertes, professionelles Leiterteam
- Bewährte Kursstrukturen
- Breites Angebot an interessanten, den Basiskurs ergänzenden Seminaren
- Abendliche «Jam Sessions»
- Gemeinsamer Ausflug mit Nachtessen zum besseren Kennenlernen

ANFORDERUNGEN AN DIE TEILNEHMER

Alter ab 15 Jahren, Notenlesekenntnisse sind erwünscht und von Vorteil, aber keine Bedingung (weitere Angaben bei den einzelnen Seminaren). Eine Aufnahmeprüfung findet nicht statt. Die Kurse richten sich an erfahrene ChorsängerInnen wie auch an jene, die gerne eine musikalisch-fröhliche Kurswoche in angenehmer Atmosphäre geniessen wollen. Am Gospel Workshop Lenk, der unter dem Patronat der Stiftung Kulturförderung Lenk steht, wirken namhafte Fachleute als DozentInnen mit. Die Gesamtleitung des Kurses hat der Musiker, Produzent und Pädagoge Mike Goetz inne, der auch den bekannten Traditional Jazz Workshop Lenk leitet.
Der Gospel Workshop Lenk will keineswegs das Gospelangebot, welches viele Chöre in ihrer ganzjährigen Arbeit leisten, ersetzen, sondern dieses vielmehr ergänzen. Der Workshop setzt Schwerpunkte insbesondere dort, wo die Möglichkeiten der normalen Chöre und deren Leitung beschränkt sind. Das gemeinsame Singen wird in einen grosseren Zusammenhang gestellt und mit zusätzlichen Kursen abgerundet. So nimmt ein ausführliches, professionell geleitetes Warm up einen wichtigen Stellenwert ein; Freifächer vertiefen das Kurs-Basisangebot. Der Auftritt des Gospel Workshop-Chores in der Kirche Lenk ist ein einmaliges und intensives Erlebnis, das den Kurs eindrücklich abschliesst. Nicht zuletzt wird aus das gesellige Zusammensein gefördert, etwa bei einem gemeinsamen Ausflug mit Nachtessen oder den allabendlichen Jam Sessions.



Stiftung Kulturförderung Lenk
Rawilstrasse 3
CH-3775 Lenk i. S.
www.lenk-kultur.ch
info@lenk-kultur.ch



GOSPEL WORKSHOP



ZUM BEGRIFF «GOSPEL»

Gospel Song (wörtl. Evangelienlied) bezeichnet eine der Hauptströmungen der religiösen Vokalmusik des US-amerikanischen Schwarzen. Während sich die Texte auf das neue Testament beziehen, dominiert musikalisch das kommunikative Ruf-Antwort-Prinzip zwischen Vorsänger (Prediger) und (Gemeinde-)Chor. Der Gospel Song stützt sich stärker als das verwandte Negro Spiritual auf Blues- und Jazzelemente. Zu den berühmtesten GospelinterpretInnen gehören Mahalia Jackson, Sister Rosetta Tharpe, die Clara Ward Singers und die Stars of Faith, aber teilweise auch die eigentlich dem Soul zuzurechnenden Ray Charles und Aretha Franklin.

DIE CHORLEITUNG

Die Deutsche Nanni Byl ist eine sehr erfahrene und renommierte Chorleiterin und Gesangssolistin, die sich in der Schweiz durch Kurse, die sie in Arosa sowie im Rahmen der Lehrerfortbildung gegeben hat, einen guten Ruf erarbeitet hat. Die in Hannover geborene Byl zeigte schon in jungen Jahren Talent für die Musik. Sie bekam mit drei Jahren ihren ersten Musikunterricht, lernte Blockflöte, Geige, Gitarre, Klavier und Bratsche, und besuchte schon früh den Kinderchor. Sie absolvierte zwei Musikstudien mit Diplom: Rhythmik in Hannover und Jazzgesang in Hilversum/Niederlande. 1984 gründete sie ein eigenes Jazzquartett, 1995 folgte ihre Gruppe «Ladies Nyght». Sie hat einen Lehrauftrag für Jazz an der Uni Mainz, unterrichtet privat und gibt Workshops im Bereich Jazzchor, Gospel, Sologesang, Improvisation, Rhythmik/Groove, Stimmbildung und Klavierbegleitung.

EINSINGEN (WARM UP)

Das tägliche Warm up erhöht die Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit der Stimme. Integriert sind auch Tipps zum Aufwärmen der Stimme und zur Erhaltung der stimmlichen Elastizität über die Kurswoche.

WAHL-SEMINARE

Um das Gospel-Erlebnis abzurunden, bieten wir auch eine Anzahl von Seminaren in kleineren Gruppen an, die jeweils vor oder nach den Chorproben besucht werden können. Jede(r) TeilnehmerIn gibt zusammen mit seiner Kursanmeldung an, welche dieser Kurse er/sie am liebsten besuchen möchte. Die Seminare umfassen täglich (Montag bis Donnerstag) eine Lektion. Der Besuch eines Wahlseminars ist im Kursgrundpreis enthalten. Es ist jedoch auch möglich, gegen einen Aufpreis von Fr. 35.– ein zweites, zusätzliches Seminar zu besuchen (falls die organisatorischen Rahmenbedingungen dies zulassen).

Bei Überbelegung einzelner Kurse behält sich die Workshop-Leitung vor, die TeilnehmerInnen einem anderen Kurs ihrer Wahl zuzuteilen. Die Einteilung erfolgt in der Reihenfolge des Anmeldeeinganges.

Die genauen Kurszeiten können erst kurz vor Kursbeginn festgelegt werden!



GOSPEL WORKSHOP

ZUR WAHL STEHEN FOLGENDE KURSE

BODY PERCUSSION

Wir erfahren unseren Körper als Instrument: Mit einfachen bis komplexen Übungen schulen wir unser Rhythmusgefühl. Die Übungen können auf spielerische, kreative und witzige Art auf alle möglichen Alltagsgegenstände, aber auch auf Instrumente übertragen werden. Keine Notenkenntnisse nötig. Kursleitung: Marc Jundt, Schlagzeuger und Schlagzeuglehrer, Bern; Ausbildung an der Swiss Jazz School, längerer Studienaufenthalt in Westafrika. Anzahl Teilnehmer 4 bis 10. Bei genügender Beteiligung kann der Kurs doppelt (für Einsteiger und Aufbau) geführt werden.

SPIELEN AUF PERKUSSIONSINSTRUMENTEN

Ziel des Kurses ist es, auf diversen Instrumenten der Perkussionsfamilie wie Conga, Djembe, Pandero und Small Percussion einfache Rhythmen aus Brasilien und Afrika zu erlernen. Perkussionsinstrumente stehen zur Verfügung. Leitung: Marc Jundt. Anzahl Teilnehmer: 4 bis 8.

BRASILIANISCHE MUSIK

Brasilien ist nicht nur eine aufstrebende Wirtschaftsmacht und das fussballverrückteste Land der Welt, sondern liefert auch ein gutes Umfeld für ein pulsierendes Musikleben. Brasilianische Musikstile wie Choro, Samba und Bossa Nova bis hin zur Musica Popular Brasileira werden in diesem Kurs skizziert, wichtige Persönlichkeiten vom Pixuinginha über Tom Jobim bis Jorge Ben behandelt. Leitung: Mike Goetz. Anzahl Teilnehmer: 5 bis 15.

GEHÖRBILDUNG FÜR EINSTEIGER

Das Gehör ist unser wichtigstes Hilfsmittel beim Musizieren. Das exakte Hören von Tonfolgen, Akkorden und ganzen Stücken ist deshalb eine wichtige Fähigkeit. Schon Thomas Mann postulierte das Idealbild des «strukturierten» Hörers. Dieser praxisorientierte Kurs behandelt Grundsätzliches wie Intervalle, Akkordtypen, Grundtöne und Motive. Ziel ist es, kleine Stücke hörmässig in melodischer, harmonischer, rhythmischer und formaler Hinsicht erfassen zu können. Leitung: Mike Goetz, Workshop-Gesamtleiter, Jazzpianist, Bandleader und Musiklehrer. Voraussetzungen: Kenntnisse der Notenschrift; von Vorteil: elementare Kenntnisse der Harmonielehre (Dur-Moll, Intervalle, Dreiklänge, Tonleitern). Anzahl Teilnehmer: 5 bis 10.

PILATES

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches, gesundheitsorientiertes Tiefenmuskeltraining, das ein ausgewogenes Zusammenspiel von Beweglichkeit, Kräftigung und Körperstabilität fördert. Der Unterricht bietet ein breites, individuell einsetzbares Repertoire an nützlichen Übungen zur Verbesserung der Körperwahrnehmung und Bewegungskoordination. Er basiert auf den Prinzipien Kontrolle, Atmung, Konzentration, Zentrierung, Bewegungsfluss und Präzision. Alle diese Prinzipien kommen in sämtlichen Übungen zur Anwendung. Der Kurs eignet sich für alle, die sich gerne bewegen und denen ihr körperliches Wohlbefinden ein Anliegen ist. Ausserdem bietet das Training eine gezielte und differenzierte Bewegungsschulung für Leute mit Haltungproblemen oder einseitigen Belastungen. Geleitet wird der Kurs von Barbara Mosimann-Oesch, Bühnentänzerin, Pädagogin für klassisch-künstlerischen Tanz und zertifizierte Pilates-Trainerin. Teilnehmerzahl: 6 bis 12. Der Kurs wird bei genügender Beteiligung doppelt geführt: a) für Einsteiger, b) Aufbaukurs (für jene, die den Einstiegskurs bereits besucht haben oder vergleichbare Vorkenntnisse mitbringen).

FARBEN UND PERSÖNLICHKEIT – WELCHE FARBEN BRAUCHE ICH?

Haben Sie sich einmal überlegt, wie es ist, wenn Sie Ihre natürliche Schönheit betonen und dadurch strahlender aussehen? Wenn Sie in Ihrem Leben mehr Energie und Kraft ausstrahlen? Wenn Sie mit den richtigen Farben einfach und wirkungsvoll viel für Ihre Gesundheit tun? Der Kurs zeigt Ihnen die Wirkung der Farben und deren Macht auf und soll Sie zum sorgfältigen Gebrauch animieren. Geleitet wird der Kurs von Brigitte Jakob, Claude Neuhaus, Leiter eines Unternehmens für Coaching und Beratung in Biel. Teilnehmerzahl: 4 bis 8.

ANMELDEALON

Ich melde mich an für den 16. Gospel Workshop Lenk vom 22. bis 27. Juli 2012 (Kurskosten Fr. 460.–)

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Telefon privat _____

Telefon Geschäft _____

Telefon mobil _____

E-mail _____

Meine Stimmlage Sopran Alt Tenor Bass

Wahlseminare

- Farben und Persönlichkeit (4 bis 8 Teilnehmer)
- Grafologie (4 bis 8 Teilnehmer)
- Pilates Einsteiger (4 bis 12 Teilnehmer)
- Pilates Aufbau (4 bis 12 Teilnehmer)
- Body Percussion (4 bis 8 Teilnehmer)
- Spielen auf Perkussionsinstrumenten (4 bis 8 Teilnehmer)
- Gehörbildung für Einsteiger (4 bis 10 Teilnehmer)
- Brasilianische Musik (4 bis 15 Teilnehmer)
- Homöopathie im Alltag (5 bis 15 Teilnehmer)

Unbedingt 2 Wünsche angeben:

1 = 1. Priorität; **2** = falls Wunsch 1 nicht erfüllt werden kann

Über die Einteilung der Teilnehmer entscheidet die Kursleitung unter Berücksichtigung der persönlichen Wünsche der Teilnehmer und des Anmeldeeinganges. Die Seminare werden nur bei ausreichender Beteiligung durchgeführt.

- Ich möchte – wenn organisatorisch möglich und nicht ausgebucht – noch den folgenden Kurs als Zweitseminar besuchen (Zusatzkosten Fr. 35.–):

Unterkunft: Bitte senden Sie mir Unterlagen über

- Hotels Ferienwohnungen für _____ Personen

Datum _____ Unterschrift _____

Einsenden bis 1. Mai 2012 an:

Mike Goetz, Postfach 1129, 3401 Burgdorf

